

Stippvisite Praxissteuerung, Zahnärzte Nicola O'Neill und Dudley Stock, Ellwangen

Mehr Klarheit, mehr Ruhe, mehr Erfolg

| Antje Isbaner

Seit zehn Jahren arbeiten Nicola O'Neill und Dudley Stock mit acht Mitarbeitern in eigener Praxis in Ellwangen. Das Leistungsangebot der Praxis kann sich sehen lassen, die Fortbildungsaktivitäten der beiden Zahnärzte ebenfalls. Einzig bei der Wirtschaftlichkeit der Praxis hakte es. Der ZWP-Redaktion verraten sie, was sich mit PraxisNavigation® verändert hat.



Nach einem Praxisrundgang machen wir, das heißt Nicola O'Neill, ihr Mann, Dudley Stock, und ich es uns im Beratungszimmer der Praxis bei einer Tasse Kaffee gemütlich. Denn laut Terminplan bleibt uns noch eine Stunde Zeit, bis der erste Patient kommt. „Unsere Schwer-

zeiten bis in die Abendstunden anzubieten, bei Bedarf auch samstags. Vor ein paar Monaten wurde das Praxisangebot um ganzheitliche Leistungen erweitert. Dazu Nicola O'Neill: „Mit Hypnose bin ich in der Lage, auch bei längeren Behandlungen den Schmerz



Fotos/Copyright: Ines Kuss

Eigentlich wollten wir nur fünf Jahre in Deutschland bleiben. Doch als es mit der Gemeinschaftspraxis, in der wir beide damals arbeiteten, nicht mehr lief, entschieden wir uns, eine eigene Praxis zu eröffnen“, erzählt Nicola O'Neill, die temperamentvolle aus Liverpool stammende Zahnärztin. „Dann kamen die Kinder“, lacht sie. „Und jetzt sind wir schon fünfzehn Jahre hier.“ In einer ruhigen Wohnstraße, unweit vom Ellwanger Zentrum, steht ein Haus im Grünen, in dessen Erdgeschoss die Praxisräume untergebracht sind. Aus allen Behandlungszimmern blickt man durch große Fensterfronten in den parkähnlich angelegten Garten.

punkte sind Zahnästhetik, Parodontologie, Endodontie und Implantologie“, beginnt der ruhige und besonnen wirkende Dudley Stock. Er arbeitet auch als Kieferorthopäde und besitzt ein Faible für neue Technologien. Deshalb sind mit CEREC gefertigter Zahnersatz, der Einsatz des Mikroskops in der Endodontie und die computergestützte Implantologie hier selbstverständlich. Ein mit drei Prophylaxeassistentinnen und einer Dentalhygienikerin besetzter Prophylaxebereich sowie ein Praxis-Shop zeigt, wie wichtig den beiden Praxisinhabern Vorsorge und Pflege ihrer Behandlungsergebnisse sind. Durch straff organisiertes Job-Sharing sind das Ehepaar in der Lage, flexible Öffnungs-

während einer Zahnbehandlung aususchalten, wofür besonders Angst- und Würgepatienten dankbar sind. Darüber hinaus kann ich damit Menschen das Rauchen abgewöhnen oder ihnen helfen, ihr Körpergewicht nachhaltig zu reduzieren“, erklärt die Zahnärztin. „Dieses Angebot wird, obwohl es eine Selbstzahlerleistung ist, so gut von den Patienten angenommen, dass wir dafür jetzt sogar einen eigenen Raum einrichten“, freut sie sich, und man merkt, wie viel Freude ihr die Arbeit mit Menschen macht. Nach allem, was ich gehört und gesehen habe, befinde ich mich in einer motiviert und auf hohem zahnmedizinischen Niveau geführten Praxis. Doch



Das Praxisteam im Garten hinter der Praxis.

mit der Frage nach der Wirtschaftlichkeit berühren wir ein sensibles Thema. „Wir haben immer sehr viel und gerne gearbeitet. Aber da keiner von uns ein Zahlenfreak ist, überließen wir die wirtschaftliche Seite der Praxis unserem damaligen Steuerberater“, berichtet Stock. Und das funktionierte auch irgendwie. Im Jahr 2006 optimierte die Praxis zwar einige Ablaufstrukturen, „aber bei den Zahlen setzten wir weiterhin auf unseren Fleiß“, ergänzt O'Neill. Wie es dann zur Entscheidung für das Steuerungsinstrument Praxis-Navigation® kam? „Im Jahr 2009 rüttelte uns eine nicht selbst verschuldete Steuernachzahlung endgültig wach, die uns um ein Haar unsere Existenz gekostet hätte“, berichtet O'Neill. Ein Kollege aus Memmingen empfahl den beiden, sich einmal mit Prof. Dr. Bischoff & Partner in Verbindung zu setzen. „Wissen Sie, da war einfach einmal jemand, der betriebswirtschaftliche Dinge ohne jede Überheblichkeit verständlich erklärt. Das fand ich vertrauenswürdig“, erinnert sich O'Neill an ihr erstes Telefonat mit Professor Bischoff. Heute, ein Jahr später, sehen die beiden Zahnärzte ihre Finanzen klarer und mit mehr Gelassenheit. Stock, der die Belege der Praxis für den Steuerberater vorbereitet, lobt die Systematik des Belegordners. „Das Sortieren geht jetzt viel einfacher und schneller.“ Dass sich CEREC wirklich rechnet, wie hoch der Anteil der privat Zahnärztlichen Leistungen ist, wie sich die Praxiseinnahmen in den letzten Monaten entwickelt haben, wie wirtschaftlich der Prophylaxebereich ist, wie es mit der Liquidität steht und wie teuer eine Behandlungsstunde ist. Der Steuerbericht beantwortet ihre wirtschaftlichen Fragen anhand aussagekräftiger Grafiken und

kommt ohne unübersichtliche Zahlenwüsten aus.

„Beispielsweise können wir unsere Kostenstruktur anhand eines Kostenvergleiches mit anderen Praxen besser einordnen. Anders als bei unserem alten Steuerberater, kennt man sich bei Prof. Dr. Bischoff & Partner mit Zahnarztpraxen aus. Das ist uns gleich beim ersten Besuch unseres Betreuers in unserer Praxis positiv aufgefallen. Durch seine kritischen Fragen haben wir schon viel Geld sparen können.“ Von besagtem Mitarbeiter kam auch die Anregung, eine Factoringgesellschaft mit dem Forderungsmanagement der Praxis zu beauftragen. Stock ist froh über diese Entscheidung, „denn jetzt haben wir weniger Verwaltungsaufwand, sichere Liquidität und müssen keine unangenehmen Gespräche mit Patienten führen.“ Seine Frau ergänzt: „Vor größeren Arbeiten führen wir Bonitätsabfragen online durch, um das Ausfallrisiko zu verringern. Kleinere Beträge bezahlen Patienten mit der EC-Karte.“ Es klingt. Und obwohl es noch viel zu berichten gäbe, müssen wir jetzt aufhören. Es warten die ersten Patienten.

Zum Schluss noch die Frage nach der entscheidenden Veränderung durch PraxisNavigation®. „Der Steuerungsbericht ersetzt unser Bauchgefühl durch konkrete Fakten. Wir können unsere Praxis damit ohne Mehraufwand und übermäßige betriebswirtschaftliche Kenntnisse führen und wissen immer, wo wir stehen. Jetzt haben wir mehr Klarheit, mehr Ruhe und mehr Erfolg.“

* Mehr Informationen zum Produkt unter: www.bischoffundpartner.de oder Tel.: 0800/9 12 84 00

Compothixo

Entdecken Sie schlaue Vibrationen



Compothixo ist ein intelligentes Schwingungsinstrument zur Platzierung und Modellierung von Komposit. Compothixo verändert durch seine Vibration die thixotropen Eigenschaften des Komposits, ohne jedoch die chemischen und mechanischen Parameter zu beeinflussen.

- bessere Benetzbarkeit
- überdurchschnittliche Adaptation des Komposits an der Kavitätenwand
- Reduktion von Luft einschließen
- präzise Applikation
- Schichtstärkenkontrolle
- verbesserte Modellierbarkeit
- reduziert Klebrigkeit



Compothixo Intro Kit

Art.Nr. 5400
Inhalt: Compothixo Handstück,
je 1 Compothixo Ansatz in der Form
Heidemannspatel, Planstopfer,
Stopfer rund und Modellierinstrument



Einführungspreis € 219,00

Tel.: 07222/96897 0 | Fax: 07222/96897 22
www.kerrdental.eu | kerr.germany@kerrhawe.com